

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Wertingen 1862 e.V. : SV 1947 Holzheim
Samstag, 13.04.2024, 18:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Wertingen 1862 e.V. und dem SV 1947 Holzheim

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) entführten die Gäste des SV 1947 Holzheim in ihrem 18. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TSV Wertingen 1862 e.V.. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken oberen Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Schmid / Krist. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Wertingen 1862 e.V. um die Nummer 1 Simon Lamb nun 13 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Lamb / Weiser letztlich auf Lager, um Fischer / Wilhelm final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Dworschak / Schmid verloren ihre Partie gegen Schmid / Krist unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 7:11, 5:11, 7:11. Auf Messers Schneide stand wenig später das Spiel zwischen Dworschak / Bacher und Schaller / Kerl, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwischenzeitlich musste Simon Lamb zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Jürgen Schmid aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Norbert Weiser hatte seinen Gegner Sascha Fischer beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, obwohl er im Vorfeld als deutlicher Außenseiter in die Partie gegangen war. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Frank Dworschak beim 3:2 gegen Sinisa Wilhelm, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Lange mit Achim Krist kämpfen musste Andreas Dworschak in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Dworschak doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutlicher Außenseiter in das Match. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Dworschak mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Trotz verlorenem ersten Satz drehte anschließend Jürgen Bacher das Match gegen Helmut Kerle und gewann in vier Sätzen. Wolfgang Schmid bekam am Nachbartisch seinen Gegner Christian Schaller indes beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Simon Lamb die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Norbert Weiser hatte im Spiel gegen Jürgen Schmid am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Weiser nun bei 10:15. Keinen Punkt beisteuern konnte Frank Dworschak im Spiel gegen Achim Krist, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Mit diesem Sieg hat Krist nun 18 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 12 Einzel verlor. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Andreas Dworschak bei seinem 3:1 gegen Sinisa Wilhelm doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Sieg liegt Dworschak nun bei einer Saison-Bilanz von 18:8, während Wilhelm nach diesem Einzel eine Statistik von 15:11 zu verbuchen hat. Ohne Satzgewinn für Jürgen Bacher verlief die in Sätzen

deutliche Niederlage gegen Christian Schaller. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Helmut Kerle wurden im Anschluss Wolfgang Schmid unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Schmid damit auf 14, während er bislang 0 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Lamb / Weiser versäumten es mit einem 1:3 gegen Schmid / Krist, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Wertingen 1862 e.V. die Saison mit einem Punkteverhältnis von 13:23 bei 5 Saison-Siegen, 10 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV 1947 Holzheim erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 25:11. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Wertingen 1862 e.V.

Doppel: Lamb / Weiser 0:2, Dworschak / Schmid 0:1, Dworschak / Bacher 0:1

Einzel: S. Lamb 2:0, N. Weiser 2:0, F. Dworschak 1:1, A. Dworschak 2:0, J. Bacher 1:1, W. Schmid 0:2

SV 1947 Holzheim

Doppel: Schmid / Krist 2:0, Fischer / Wilhelm 1:0, Schaller / Kerle 1:0

Einzel: S. Fischer 0:2, J. Schmid 0:2, A. Krist 1:1, S. Wilhelm 0:2, C. Schaller 2:0, H. Kerle 1:1